

V. Kleine Mitteilungen.

Die Kgl. botanische Gesellschaft zu Regensburg beabsichtigt in der schon seit mehreren Jahren in ihrem Selbstverlage erscheinenden *Flora exsiccata Bavarica* nunmehr auch die Zellkryptogamen zur Ausgabe zu bringen.

Es soll zunächst im Jahre 1901 mit der Herausgabe der Bryophyten begonnen werden, denen sich dann je nach Möglichkeit und Bedarf die übrigen Zellkryptogamen anschließen sollen.

Die Stärke der Auflage ist vorläufig auf 30 Exemplare festgesetzt, welche in durchgängig gleich großen Enveloppes aus starkem braunem Papier mit gedruckter Etiquette in fortlaufender Nummerierung geliefert werden. Je vier oder fünf Dekaden werden alsdann in einem Pappkarton vereinigt, so daß sich die Sammlung bequem unterbringen lassen wird.

Die einzelnen Faszikel können unabhängig von den im Exsikkatenwerke zur Ausgabe gelangenden Phanerogamenfaszikeln entweder käuflich (das einzelne Exemplar einschließlic Ausstattug zu 15 Reichspfennigen) oder im Tausche bezogen werden, bei welch letzterem die Pflanzen in sechs Wertklassen eingeschätzt werden und für je zwei Einheiten eine Dekade als Äquivalent gegeben werden soll.

Diesbezügliche Anfragen beliebe man schon jetzt an den Leiter der Kryptogamenabteilung, Herrn Dr. phil. Ignaz Familler in Karthaus-Prüll bei Regensburg, zu richten.

Diejenigen Mitglieder, welche während des verflossenen Sommers Gallbildungen eingelegt haben, bitte ich, dieselben baldmöglichst mir übersenden zu wollen, um während des Winters, wenn irgend möglich, eine vorläufige Übersicht über die bisher mir in Bayern bekannt gewordenen Gallen zusammenstellen zu können, welche dann als Grundlage für weitere Beobachtungen dienen könnte, um nach und nach eine möglichst große Vollständigkeit zu erreichen.

Dr. Hermann Rofs,
Kgl. Custos am botan. Garten in München,
Volkartstrafse 14/III.

Zur Kenntnisnahme.

Wir beabsichtigen in Zukunft ein Verzeichnis der neu erschienenen Arbeiten zu bringen, welche die bayerische Flora direkt betreffen oder für dieselbe von allgemeinem Interesse sind, um es dadurch den Mitgliedern zu erleichtern, die neueste in unser Fach schlagende Literatur kennen zu lernen. Um eine möglichst große Vollständigkeit zu erreichen, richten wir deshalb an alle Mitglieder und Gönner unserer Gesellschaft die Bitte, dem Bibliothekar, Herrn Lehrer M. Schinnerl, Lindwurmstr. 12/IV, den Titel derartiger Arbeiten mitteilen zu wollen und wenn möglich auch einen Sonderabdruck für die Bibliothek beizufügen, um dieselben in unseren Sitzungen sowie in dem Literaturbericht unserer Mitteilungen besprechen zu können.

Die Redaktionskommission.

Die nächste Nummer dieser Mitteilungen wird im Januar 1901 erscheinen. Beiträge für dieselbe sind spätestens bis zum 31. Dezember cr. völlig druckreif an die Redaktionskommission einzusenden.

Inhalt: Mitgliederstand S. 155. — Pflanzeogeographische Durchforschung Bayerns S. 155. — *Flora exsiccata Bavarica* von H. Pöverlein S. 164. — Literaturbesprechungen S. 172. — Personalnotizen S. 173. — Kleine Mitteilungen S. 174.

Für die Redaktion verantw. Dr. H. Rofs, München. — Druck von Val. Höfling, München, Lämmerstr. 1.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Bayerischen Botanischen Gesellschaft zur Erforschung der heimischen Flora](#)

Jahr/Year: 1901

Band/Volume: [1_1901](#)

Autor(en)/Author(s): Rofs Hermann

Artikel/Article: [Kleine Mitteilungen. 174](#)